

Die Pfingsttagung 2021

Fragen für Heute – Ziele für Morgen

Wir, der Freundeskreis Camphill, möchten dieses Jahr das traditionelle Treffen zu Pfingsten wieder mit Euch zusammen verbringen und anlässlich des inzwischen über 80jährigen Bestehens der Camphill-Bewegung Anregungen, Fragen und Visionen mit Euch teilen. Und wir werden gemeinsam herausfinden, wie die Camphill-Bewegung neu genährt, verjüngt und lebendig gehalten werden kann.



Freundeskreis Camphill e.V.

Datum: Sa, 22. Mai 2021 ab 15 Uhr.

Bitte Getränke / Kaffee und Kuchen selbst bereithalten

Wir wollen / müssen uns in dieser Pandemiephase auf eine ungewohnte Pfingsttagungsform einlassen: Der Freundeskreis bietet allen Mitgliedern, Angehörigen, Mitarbeitern, Menschen mit Assistenzwunsch und Interessierten an, sich in einer Web-Konferenz zu begegnen. Uns ist klar, dass diese Begegnungsform für uns alle eine Herausforderung ist, aber wir wollen das Bestmögliche daraus machen.

Eine Pfingsttagung am Bildschirm?

Wahrscheinlich haben sich viele an Camphill Beteiligte und Interessierte ein wenig aus den Augen verloren, die seelischen Wege zu anderen Freundeskreismitgliedern und Lebensorten sind schwieriger geworden. Diese Zeit, die uns Beweglichkeit und zugleich Stillhalten abverlangt, scheint das klare menschliche Denken durch Ängste und Informationsflut zu trüben. Gerade jetzt ist es den Menschen im Freundeskreis Camphill wichtig, gemeinsam Sinn- und Entwicklungsfragen für jeden Einzelnen und für die Lebensgemeinschaften zu stellen.

Picassos Erkenntnis drückt das ganz gut aus:

„Suchen – das ist Ausgehen von alten Beständen und ein Finden-Wollen von bereits Bekanntem im Neuen.

Finden – das ist das völlig Neue!

Das Neue auch in der Bewegung. Alle Wege sind offen und was gefunden wird, ist unbekannt. Es ist ein Wagnis, ein heiliges Abenteuer!

Die Ungewißheit solcher Wagnisse können eigentlich nur jene auf sich nehmen, die sich im Ungeborgenen geborgen wissen, die in die Ungewißheit, in die Führerlosigkeit geführt werden, die sich im Dunkeln einem unsichtbaren Stern überlassen, die sich vom Ziele ziehen lassen und nicht – menschlich beschränkt und eingeengt – das Ziel bestimmen.

Dieses Offensein für jede neue Erkenntnis im Außen und Innen: Das ist das Wesenhafte des modernen Menschen, der in aller Angst des Loslassens doch die Gnade des Gehaltenseins im Offenwerden neuer Möglichkeiten erfährt.“

Karl Königs Ansatz zu dieser Menschheitsentwicklungsbemühung geht in eine ähnliche Richtung:

„Nur die Hilfe von Mensch zu Mensch, die Begegnung von Ich zu Ich, das Gewährwerden der anderen Individualität, ohne des Nächsten Bekenntnis, Weltanschauung und politische Bindung zu erfragen, sondern einfach das Aug' in Auge Blicken zweier Persönlichkeiten schafft jene Heilpädagogik, die der Bedrohung des innersten Menschseins heilend entgegen tritt.

Allerdings wird das nur dann wirksam sein können, wenn eine grundlegende Herzenserkenntnis dabei berücksichtigt wird.“

Wie kann es eine Pfingsttagung 2021 mit vielen Begegnungen und viel Freude werden?

Wir haben für Euch Fragen erarbeitet, Ihr findet sie auf der Rückseite.

Findet an Eurem Lebens-/Arbeits-/Heimatort zwei oder mehr Menschen, mit denen Ihr gerne in ein Gespräch kommt. Verabredet Euch und stimmt Euch bei Bedarf mit den Lebenserkenntnissen von Pablo Picasso und Karl König ein. Lasst Euch von unseren Fragen anregen und erzählt einander, welche Ideen Euch dazu einfallen. Bei unserem virtuellen Treffen am Pfingstamstag nachmittag hören wir dann einander zu! Und wir können uns sogar sehen! Wir freuen uns schon sehr auf ganz viele Beiträge, singend, sprechend, gemalt und geschrieben, als Theaterstück, als Rätsel, als Vortrag, live oder auch als Video ...

Wir laden Euch herzlich ein in einen großen Kreis von Erfindern der gemeinsamen Zukunft!

In der Konferenz (Zoom) wird jede angemeldete Gruppe / Person ca. 10 Minuten Zeit haben, auf ihre Art, also vielleicht lebendig, kreativ, eigenwillig, emotional, wissenschaftlich, trocken, lustig..., so authentisch wie es eben geht, ihren Beitrag der beteiligten Welt zu geben. Wir werden diese Veranstaltung gut bewerben und es kann sein, dass sich viele Menschen beteiligen und zuschauen werden.

Im Anschluss wollen wir, nach einer individuellen Kaffeepause zu Hause, noch ein freies Gespräch über die Beiträge haben. Wahrscheinlich können wesentliche Zukunftsimpulse entwickelt werden.

Bitte melde Dich / Deine Gruppe per E-mail an beim Freundeskreis unter

Pfingsttagung@fk-camphill.de

Das genaue Ablaufprogramm wird nach der Anmeldung per E-mail zugeschickt.

Wenn Fragen dazu auftauchen, stellt sie per E-mail an die o.g. Adresse oder ruft an bei:

Nicola Noack Tel. 07043 2601

Michael Oeder Tel. 015201080309

Auf gutes Gelingen!

Mit herzlichstem Gruß,

für das Vorbereitungsteam:

Nicola Noack, Michael Oeder

für den Vorstand:

Hildegard Drittenpreis, Henrich Kisker

Fragenblatt

1. Was bedeutet Camphill für Dich?
2. Was ist für Dich der Kern von Camphill, was sollte erhalten bleiben und weiterhin gefördert werden?
3. Was bedeutet die Camphill-Bewegung in der heutigen Zeit / in der Welt?
4. Was ist der Mensch?
5. Nicht alle Menschen leben in einem Camphill-Dorf. Manche Menschen leben in der Stadt in einer eigenen Wohnung oder zum Beispiel bei der „Lebenshilfe“. Kannst du Dir vorstellen, woanders zu leben?
6. Was braucht Deine Einrichtung, damit Du morgen / in Zukunft auch noch hier leben / arbeiten kannst? Was brauchst Du, um Dich in Deinem Camphill-Ort wohlfühlen?
7. Wie stehst Du in Verbindung mit Deiner Nachbarschaft und wie verbindest Du Dich mit anderen Camphill-Einrichtungen?
8. Wie können wir regional vernetzte, ökologisch und sozial wertschöpfende Lebensorte bleiben bzw. werden?
9. Gibt es eine geistige Welt?
10. In Deutschland wird die Inklusion gefordert: alle Menschen sollen „dabei sein“ und sollen selber entscheiden. Das BTHG ist ein Gesetz, das dabei helfen soll. Findest Du das gut? Bringt es für Dich Schwierigkeiten?
11. Sind die aktuellen gesellschaftlich-politischen Entwicklungen (Inklusion, BTHG, Gesundheitspolitik...) für Deinen Lebensweg / für Deinen Arbeitsplatz hilfreich oder störend?
12. Wie würde der Camphill-Platz Deiner Träume aussehen?
Was für eine Art von Lebensgemeinschaft würdest Du heute gründen?
Was wäre Dir wichtig?